

AGV – Nachwuchsförderung per Clip

«O du schreckliche...»

Drei brandneue YouTube-Videos zur Rekrutierung von Feuerwehrnachwuchs präsentierte die Abteilung Feuerwehrwesen der Aargauischen Gebäudeversicherung an ihrer Informationsveranstaltung von Mitte August. Ausserdem wurden die Pläne zur Realisierung einer Online-Beschaffungsplattform vorgestellt.

Ein gemütlicher Weihnachtsabend: Die Familie sitzt beisammen und geniesst ein festliches Mahl. Dann schlägt die Stimmung abrupt um: «O du schreckliche...» Der Weihnachtskranz hat Feuer gefangen. Die Mutter reagiert blitzschnell. Sie ist Mitglied in der Feuerwehr und weiss, was zu tun ist. Sie holt eine Löschdecke aus der Küche und verhindert einen grösseren Schaden.

Dies ist, knapp zusammengefasst, die Handlung eines neuen YouTube-Videos, das die Aargauische Gebäudeversicherung (AGV) zusammen mit zwei weiteren Kurzfilmen mit gleicher Botschaft hat produzieren lassen.

Neue Rekrutierungsvideos der AGV: Bildsequenzen.

Gezeigt wurden die drei Filme, die der Rekrutierung des Feuerwehrnachwuchs dienen sollen, ein erstes Mal an der zweijährlichen Informationsveranstaltung der Abteilung Feuerwehrwesen der Abteilung Feuerwehrwesen der AGV, die Mitte August im Kantonalsschulhaus von Wohlen stattgefunden hat.

Das Publikum am Infoanlass, das sich aus Vertretern der Aargauer Feuerwehren, Gemeindebehörden, der AGV und des Aargauischen Feuerwehrverbandes zusammensetzte, reagierte mit Applaus auf die Filmvorträge. «Mit den neuen Rekrutierungsvideos soll gezeigt werden,



wie vielschichtig das Aufgabenspektrum bei der Feuerwehr ist, explizit auch in Kaderpositionen. Die Filme sollen aufzeigen, in welcher Weise die Mitgliedschaft in der Feuerwehr auch im privaten und beruflichen Umfeld von Diensten sein kann», erklärte Urs Ribi, Abteilungsleiter Feuerwehrwesen bei der AGV, am Rande des Infoabends. «Wir wollen die menschlichen Aspekte, das Persönlichkeitsbildende des Feuerwehrdienstes in den Fokus rücken. Die Ausübung einer Kaderfunktion in der Feuerwehr ist eine grosse Herausforderung, denn man trägt Verantwortung für die unterschiedlichsten Typen von Menschen.»

Regie geführt bei den drei YouTube-Filmen hat David Henzmann. Er ist Geschäftsführer der Avarel Studios GmbH und selbst aktiver Feuerwehrmann und Gruppenführer bei der Feuerwehr Bözberg. Die Tatsache, dass er selbst Dienst leiste, habe bei den Dreharbeiten sehr geholfen, erklärte Henzmann. «Es hat die gesamte Konzeption der Filme vereinfacht, denn ich konnte leicht nachvollziehen, wie die Inszenie-

rung der Feuerwehrarbeit umzusetzen ist.»

Die AGV hofft nun, dass die drei neuen Kurzfilme auf ein ebenso grosses Publikumsinteresse stossen, wie ein erster Film, der bereits 2014 auf YouTube veröffentlicht wurde. Jener Film wurde nämlich innerhalb von nur einer Woche bereits 8522 Mal angeklickt.

Beschaffungsplattform für Feuerwehren

Ein weiteres gewichtiges Traktandum am Informationsabend betraf das Beschaffungswesen der Aargauer Feuerwehren. Die AGV plant derzeit die Realisierung einer Online-Beschaffungsplattform, welche die Bestellung und den Erwerb von Fahrzeugen, von allgemeinem Feuerwehrmaterial und von Brandschutzbekleidung erleichtern soll. Das in drei entsprechende Teilprojekte gegliederte Vorhaben stösst einer ersten Umfrage zufolge bei den Aargauer Feuerwehren auf reges Interesse.

Geplant ist, dass ab Mitte 2019 ein gemeinsamer Einkauf der Tanklöschfahrzeuge eins und



David Henzmann: aktiver AdF und Regisseur der drei YouTube-Filme.

Schülertag der AGV vom 6. Juni 2017.

zwei über die Internet-Software LODUR möglich ist. Bei der Beschaffung des allgemeinen Feuerwehrmaterials plant die AGV ab dem dritten Quartal 2018 eine kostenoptimierte Zusammenarbeit mit dem Logistikzentrum der Gebäudeversicherung Zürich.

Für die Brandschutzbekleidung will die AGV ein eigenes, voraussichtlich in Partnerschaft geführtes Logistikzentrum einrichten und dieses in mehreren Etappen mit 8000 Stück Brandschutzbekleidung bestücken. Vorgesehen ist, dass die Feuerwehren ab 2021 die Brandschutzausrüstung gegen ein jährliches Entgelt mieten können. Eine Vernehmlassung in den Gemeinden soll im ersten Quartal 2018 erfolgen.


Von allen diesen Massnahmen erhofft sich die AGV insbesondere eine Senkung der Beschaffungskosten sowie eine Entlastung der Beschaffungskommissionen der einzelnen Feuerwehren. Wichtig war es Ribi, am Informationsanlass zu betonen, dass eine Nutzung der Online-Beschaffungsplattform für die Feuerwehren freiwillig sein soll.

2010 Schüler an den Schülertagen

Schliesslich informierte Urs Ribi im Kantonsschulhaus von Wohlen auch über die Schülertage 2017. Die AGV führt diese an 20 Tagen von Mai bis Oktober

durch. «Die Schulkinder lernen an diesen Tagen beispielsweise, wie Löscharbeiten durchgeführt werden oder wie ein Hochwasser bekämpft wird», so Ribi.

Für die 20 Kurstage wurden insgesamt 2010 Schülerinnen und Schüler sowie 186 Begleitpersonen aus 47 Gemeinden angemeldet. Für Ribi sind die Schülertage eine hervorragende Investition. «Wir investieren in die Jugend, in den Nachwuchs und in Menschen, die in einem Ernstfall wissen, wie sie sich verhalten müssen.»

Ebenfalls zu Wort kam am Informationsanlass der Präsident des Aargauischen Feuerwehrverbandes (AFV), Joe Habermacher. Er berichtete von den Aktivitäten des Verbandes und machte auf das vergangene und aktuelle Kursangebot aufmerksam. Als künftige Bestrebungen der Verbandsarbeit nannte Habermacher einen Ausbau der Bekanntheit des AFV. Die Tätigkeiten des Feuerwehrverbandes würden nämlich teilweise noch immer zu wenig wahrgenommen. 

Markus Christen, Korrespondent AG



Fotos: Aargauische Gebäudeversicherung